

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

12.10.1860 (No. 281)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281.

Freitag den 12. Oktober

1860.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 10. Oktober 1860 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

64½ Malter Haber à 6 fl. 22 fr.
(eingestellt blieben 2 Malter Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Runkelmehl Nr. 1 17 fl. 45 fr.
Schwingmehl Nr. 1 15 fl. 45 fr.
Mehl in 3 Sorten 14 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 23,832 \mathcal{K} Mehl.

Eingeführt wurden vom 4.
bis 10. Oktober 197,807 \mathcal{K} „

221,639 \mathcal{K} „

Davon verkauft 200,860 \mathcal{K} „

Blieben aufgestellt 20,779 \mathcal{K} „

Versteigerung.

Donnerstag den 18. Oktober d. J.
Vor mittags 9 Uhr anfangend, werden in dem
Großh. Zeughaus vor dem Durlacherthor dahier
verschiedene ausrangirte Gegenstände, als: Fahr-
und Reitfädel, Kummerte, Sattelbockfassen, wollene
Unterlegdecken, Mantelsäcke, Striegel, Kartätschen,
Kartusche, Patronentaschen, weiße und schwarze Leder-
abfälle, Tornisterlederabfälle, altes Seilwerk u.
nebst sonstigen ausgeschiedenen Gegenständen öffent-
lich gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1860.
Großh. Zeughaus-Direktion.

Versteigerung.

Auf diesseitiger Kanzlei werden eine Zahl alter
hiesiger Laablätter in Bappe gebunden am **Diens-
tag den 16. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr,
nach dem Gewichte gegen baare Bezahlung ver-
steigert werden.

Generalsstaats-Kasse.

Weinversteigerung.

Unterzeichnete Stelle versteigert **Freitag den
19. Oktober**, Nachmittags 2 Uhr, in dem
Lokale der Gesellschaft Eintracht verschiedene Sorten
vorzüglicher selbstgezoener Weine aus dem mark-
gräflichen Weinberge bei Durlach, von den Jahren
1857, 1858 und 1859, im Gesamt-Quantum
von 50 Dhm, worunter namentlich 35 Dhm Ries-
ling und in kleinern Partien Burgunder, Klevner,
Muscat-Gutedel und blaue Silvaner sich befinden.

Wir laden die Liebhaber mit dem Bemerk-
en ein, daß Proben dieser Weine bei der Versteige-
rung aufgestellt werden und die Weine auch vor
der Versteigerung verkostet werden können.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1860.

Markgräfliche Hofökonomie-Berechnung.

Möbel-Versteigerung.

Mittwoch den 17. Oktober 1860,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Stephaniensstraße Nr. 56 im untern
Stock nachbeschriebene Gegenstände gegen Baar-
zahlung freiwillig versteigert:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, überzogen mit rothem
Pluche, 1 Fauteuil, 2 Spieltische, 1 Theetisch,
1 großer Kommod, 1 Pfeilerkommod, 1 Küchen-
schrank mit Aufsatz, 3 tannene Tische, 6 Stroh-
stühle, 1 vollständiges Bett, 1 Bronze-Uhr
unter Glasglocke, 1 Spiegel in Goldrahm, lange
Fenster-Vorhänge, 2 Zimmerteppiche, 1 kleiner
runder Porzellanofen und Küchengeräthe;

die Gegenstände befinden sich in gutem Zustande,
wozu die Liebhaber einladet

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 7, vornenheraus im dritten
Stock, ist ein sehr geräumiges, gut möbliertes Zim-
mer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Herrnstraße Nr. 6, im zweiten Stock, ist so-
gleich oder auf den 1. f. M. ein großes, möbliertes
Zimmer nebst Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 10 sind sogleich oder auf
den 1. November ein oder zwei bequem einge-
richtete Zimmer zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 36 ist im zweiten Stock ein
hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den
1. November zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 147 sind zwei elegant möb-
lirte, geräumige Zimmer, dem Museum gegenüber,
an solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres
im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 17, ebener Erde,
ist ein schön möbliertes Zimmer nebst Alkof,
auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1.
November zu vermieten.

2. mal.
Mondag
Mittw. (hymn.)

5. Angl. Janzen,
Hauptwächter.

ka s. t. Jacob.

1. mal.
Roehly.

h. Bayer.

1. mal.

2. Angl.
W. Hofman.

2. mal.

1. mal.

1. mal.

14. 2. 18.

07.

by. Katz. **Möblirtes Zimmer zu vermieten.**
Innerer Zirkel Nr. 12 im zweiten Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder bis ersten November an einen soliden Herrn zu vermieten.

imal. Kraft. **Durlach. Wohnung zu vermieten.**
Eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Speicher, Keller, Holzremise etc., ist zu vermieten und kann am 23. d. M. bezogen werden. Näheres in Nr. 59 der Hauptstraße zu ebener Erde.

3. Feilung. **Laden- und Wohnungsgesuch.**
Auf den 23. April 1861 wird ein Laden mit Wohnung oder eine geeignete Wohnung von 5 bis 7 Zimmern zu mieten gesucht von **Joh. Padewet, Hof-Instrumentenmacher.**

Bermischte Nachrichten.

by. **[Dienst Antrag.]** Es wird ein Mädchen, das fleißig ist, waschen, puzen und etwas nähen kann, gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße Nr. 17.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 20.

Scherner im Gussf. z. Markt Hengst... **[Dienstgesuch.]** Ein braves Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das noch nie hier in Dienst war, schön nähen, waschen, bügeln und sonst alle Hausarbeiten versehen kann, wünscht sogleich eine passende Stelle bei Kindern oder bei einer ruhigen Haushaltung als Mädchen allein zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 17.

by. **[Dienstgesuch.]** Eine gesetzte Person, welche gut kochen, waschen und puzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 45 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen im Gasthaus zum grünen Baum.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches gut kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 128 im Hinterhaus zu ebener Erde.

imal. by. Adressen für L. Forster. Montag **Commisstelle-Gesuch.**
Ein solider junger Mann, der gegenwärtig in einem gemischten Waarengeschäfte, verbunden mit einer Weinhandlung, conditionirt, wünscht auf hie-

sigem Plage ein anderweitiges Engagement zu erhalten.

Frankirte Offerten unter Chiffre H. 25 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

imal. Adressen M. Ein hiesiger Geschäftsmann wünscht zur Führung seiner Bücher einen soliden, zuverlässigen Mann, der eine saubere Handschrift schreibt, sogleich zu beschäftigen.

Gefällige Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stellegesuch.

imal. Feilung. Ein zuverlässiger, junger Mann, der sich mit guten Zeugnissen auszuweisen vermag und allen Verrichtungen eines Dieners vorstehen kann, wünscht am 15. d. M. seine jetzige Stelle zu ändern. Offerten nimmt entgegen das öffentliche Geschäftsbureau von

Ch. F. Häfner, Kronenstraße Nr. 18.

Stellegesuch.

by. Ehem. Ehem. Ein gebildeter junger Mann, welcher militärfrei ist, serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, auch von seiner jetzigen Herrschaft empfohlen wird, sucht wieder bei einer Herrschaft oder bei einem einzelnen Herrn eine Stelle als Diener. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

imal. In der Durlachertorstraße ist ein solid gebautes Haus mit großem Stalle, Heuboden und Hofraum, welches sich gut verinteressirt, um einen sehr billigen Preis zu verkaufen.

Näheres bei **Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.**

Klavier-Verkauf.

by. Ein gut erhaltenes Klavier ist zu verkaufen: alte Waldstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeige.

by. Ein **Laufer Schwein**, sowie ein runder, mittlerer **Saulenofen** sind zu verkaufen. Näheres Durlachertorstraße Nr. 45.

Durlach. Verkaufsanzeige.

imal. Keller, Apf. Ein eiserner **Saulenofen** ist Herrenstraße Nr. 2 zu verkaufen.

Ofen gesuch.

imal. by. Durlach. Es wird ein schön gebrauchter, aber noch wohl erhaltener **Saulkopf** von mittlerer Größe und für Stantofenfeuerung eingerichtet, zu kaufen gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

imal. Es wird ein noch gut erhaltener lederner **Koffer** zu kaufen gesucht. Näheres bei **Müller & Gräff, Zähringerstraße Nr. 96.**

Klaviergefuch.

Ein gutes **Klavier** wird zu mietben gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

Unterzeichneter kauft fortwährend Kleidungsstücke, Bettung und Möbel. Auch Messing, Kupfer, Zinn und Eisen werden daselbst angekauft.

Ferd. Holz,

Jähringerstraße Nr. 27.

Gänselebern.

Unterzeichneter kauft auch dieses Jahr wieder **Gänselebern** und zahlt die höchsten Preise.

Beist Wahler,

Waldhornstraße Nr. 56.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Meleth,

großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die ersten

frisch ger. **Frankfurter Bratwürste** u. frische engl. **Austern**, **Elb-Caviar**, ger. **Rheinlachs**, war. **Brieken**, **Mal**, **Häringe**, **frische Sardellen**, **Salzlaberdan**, sowie feine **Käse**, acht **Münchener Spatenbräu**, bestes **Export** von **Bischoff**, acht engl. **Alle** und **Porterbier** in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Bouteillen.

frisch geräucherte

Frankfurter Bratwürste bei **C. Däschner.**

Extraseinstes Blum- und Kunstmehl

von anerkannter Güte, **Kunstgries** und **Waisenzepuder** empfehle ich billigt.

J. D. Krieg,

Herrenstraße Nr. 35.

Frishen westph. Schinken,

Göttinger, **Braunschweiger** und **Salami-Würste**, **Frankfurter Brat- und Leberwürste** empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Frishen holl. Eidamer- und franz. Münsterkäse

empfehl

C. Däschner.

Cacao-Fabrikate,

als: feine **Banille**-, **Gewürz**- und **Gesundheits-Chocolade**, **Suppen-Chocolade** und **Chocoladepulver** aus der Fabrik der Herren **Wittekop & Comp.** in **Braunschweig**;

Thee: feinst **Pecco**, **Souchong**, **Imperial**, **Hayfan** und feinste **Banille** empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Neue holl Boll-Häringe, pur Münchener, und neue holl. Sardellen

empfehle ich bestens.

J. D. Krieg,

Herrenstraße Nr. 35.

Frisher gefalzener Laberdan,

Häringe, **Sardellen**, **Sardines à l'huile**, **Bückinge**, **Kieler Sprotten** sind frisch eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Englische

Damen-Silzhüte,

neueste Form für diesen Winter,

Damen- u. Kinder-Hüte

in **Plüsch** und **Tuch**,

Hutstoffe

bei **C. Th. Bohn.**

Terneaux-Wolle

in allen Farben ist wieder eingetroffen bei

Wilhelm Himmelheber.

Mein Lager in

Terneaux-Castor,

sowie in allen Sorten **Strickwolle** ist vollständig assortirt, und empfehle ich solches unter **Zusicherung** billigt gestellter Preise zur gefälligen **Abnahme**.

Wilh. Rupp,

Langestraße Nr. 125.

Aechte Wiener

Meerschaum-Baaren

und französische **Brugér-Pfeifen** empfehle ich zu billigen Preise.

Auch werden fortwährend **Meerschaum-Köpfe** bei mir in **Wachs** gesetzt.

A. Streifguth,

neben der kleinen Kirche.

Gummischuhe,

bester Qualität,

für **Herren**, **Damen** und **Kinder** billigt bei

F. W. Kölig Wittve,

Langestraße Nr. 175 b.

Handwritten notes in the left margin.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 14. 2. 11. 11.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 1mal.

Handwritten note: 1mal.

Die prachtvollsten
Spätjahrstoffe
 für
Damenkleider
 sind in reicher Auswahl eingetroffen bei
L. S. Leon Söhne.

Eine große Auswahl
Plaids - Anglais,
Herren-Châles,
 billigt bei
Nathan J. Levis,
 dem Museum gegenüber.

Die neuesten **Sutfaconen,**
Spizen, Blondes,
Stickerien
 sind eingetroffen bei
N. L. Somburger.

J. Kunzer's
photographischer Glas-Salon
 zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.
 Für gute Ausführung wird garantiert.

Ruhrer Steinkohlen,
Prima-Qualität,
 aus den besten Gruben, direkt bezogen, empfiehlt
Franz Perrin, Sohn.
 Bestellungen werden angenommen bei:
 Kfm. **Mall,** Amalienstraße;
 " **Fris,** Eck der Langen- und Hirschstraße;
 " **N. Römhildt,** Akademieplatz;
 " **Perrin sen.,** Ludwigsplatz;
 " **Conradin Saagel,** Langestraße;
 " **Dollmätich Sohn,** Marktplatz;
 " **W. Hofmann,** Karl-Friedrichstraße;
 " **Eh. Bauer,** Jähringerstraße Nr. 78;
 " **Born,** Eck der Adlerstraße u. innerer Zirkel;
 " **Zipperer,** Eck der Langen- und Waldhornstraße;
 sowie auf dem Kohlenlager vor dem Mühlburgerthor, und werden solche in Parthien von einem Zentner an die resp. Wohnungen besorgt.

Holz-Verkauf.
 Vor dem Karlsthor, der Fabrik der Herren
 Nerlinger und Seneca gegenüber, sitzt
 waldbuchen Scheitholz, per Klafter 24 fl. 30 fr.
 birken " " " 21 fl. — fr.
 eichen " " " 18 fl. — fr.
 forlen " " " 15 fl. 30 fr.
 Bestellungen werden angenommen bei
J. Meister jun.,
 Amalienstraße Nr. 9.

Ruhrer Steinkohlen,
 von ganz ächter und frischer Qualität,
 sowohl aus bestem **Schmiedegries** als auch
 aus den **übrigen** zur Feuerung von Defen, Koch-
 herden, Malzvarren und Braukesseln, vermöge
 ihrer **vorzüglichen** Eigenschaften besonders ge-
 eigneten **Sorten** bestehend; ferner eine große
 Parthie von **Prima-Ruhrkoaks**, in den so
 eben wieder für mich in **Leopoldshafen** einge-
 troffenen 2 Schiffsladungen enthalten, empfehle
 ich bis zum 18. d. M. zur geneigten Abnahme
 direkt ab **Schiff** (in Wagenladungen bezogen
bedeutend billiger) sowie auch fortwährend auf
 meiner **neuen Niederlage** (vor dem **Sttlinger-**
ger bzw. **Karlsthore**, neben der Dampf-
 sägmühle) zu den **billigsten** Preisen.
W. Werntgen,
 früher vor dem Friedrichsthor.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende
 Kalender für das Jahr 1861 zu haben:
 Der Rheinländische Hausfreund . . . 6 fr.
 " Rastatter hinkende Bote . . . 6 fr.
 " Christliche Hausfreund . . . 7 fr.
 " Freiburger Bote . . . 7 fr.
 " " Volkskalender . . . 4 fr.
 " Gustav-Adolf-Kalender . . . 8 fr.

CAFÉ BECK
Jungbier aus der Brauerei von
J. Sack dahier, und
Ulmer Flaschenbier,
 wozu ergebenst einladet
Ed. Beck.

Im Prinz Carl
 heute Abend von 7 Uhr an **Münchener**
Spatenbräu aus dem Faß.

Eintracht.
 Freitag den 19. Oktober findet ein Kränzchen
 statt. Anfang 7, Ende 12 Uhr.
 Das Comité.

3.7

2mal.

1mal.

1mal.

jeden Freitag.

5mal

Montag

Freitag

Mittw.

Freitag.

Amalienstr.

Wühlg.

J.

Montag.

20

1mal.

by.

1. 3mal.
 19. u. 18. Okt.

Gemeinnützige Gesellschaft.

Samstag den 13. Oktober, Abends halb 8 Uhr, Zusammenkunft im frühern Billardzimmer der Gesellschaft Eintracht.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 12. Okt. III. Quart. 106. Abonnementsvorstellung. **Verirrungen.** Bürgerliches Schauspiel in 5 Akten, von Eduard Devrient.
Sonntag den 14. Okt. III. Quart. 107. Abonnementsvorstellung. **Faust.** Große romantische Oper in 3 Aufzügen, von J. C. Bernard; Musik von Louis Spöhr.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 50 vom 11. Oktober 1860.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.
Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major von Schellha das Ritterkreuz mit Eichenlaub des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Oberst Ritter von Lebzelter, Kommandant des Infanterie-Regiments von Benedek Nr. 28, das Kommandeurkreuz mit Eichenlaub, dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Oberst Eduard Proschke, Kommandant des ersten Feldjäger-Bataillons, das Kommandeurkreuz, dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Oberstlieutenant Leopold Wiederlherer Ritter von Wiederspach vom Infanterie-Regiment von Benedek, und dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Major Karl Schönbach vom Infanterie-

Regiment von Benedek das Ritterkreuz mit Eichenlaub des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Bankier Oppenfeld in Baden das Ritterkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. September d. J. allergnädigst bewogen gefunden: die erste evangelische Pfarrei Durlach dem Diakonatsverweser Arnold in Pforzheim zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 28. September d. J. den bisher im Ruhestand gewesenen Oberstlieutenant von Rechthaler, unter Entziehung der Funktion als Direktor des Montirungskommissariats, zum Kommandanten des Invalidencorps zu ernennen, und den Lieutenant Wipfler vom Invalidencorps in den Ruhestand zu versetzen. Unter dem 30. September d. J. die Garnisonskommandantschaft Bruchsal dem Oberstlieutenant von Freydorf, Kommandant des zweiten Dragoner-Regiments Markgraf Maximilian, zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.
Die Apothekerlicenz des Ernst Salzer von Bretten betr.
Die dritte diesjährige Gewinnziehung des Lotteriesanlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 16. September d. J. der pension. katholische Pfarrer Paulinus Bernhard Wetterer in Gengenbach, früher in Biberach.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 11. Oktober | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|-------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 5 | 27" 6''' | Südwest | Regen |
| 12 " Mitt | + 8 | 27" 6''' | " | " |
| 6 " Abds. | + 6½ | 27" 6''' | " | " |

Belletristischer Lesezirkel

von

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Beim Herannahen der längeren Abende erlaube ich mir, meinen Lesezirkel schönwissenschaftlicher Bücher

in empfehlende Erinnerung zu bringen. Zur Benützung für gebildete Leser und Leserinnen bestimmt, bietet dieselbe seinen Theilnehmern stets die neuesten und besten Erscheinungen aus dem Gebiete der Roman- und Reise-Literatur, sowie der höheren Belletristik im Allgemeinen. Auf die Auswahl wird die größte Sorgfalt verwendet, und werde ich Wünsche und Rathschläge, welche mir in dieser Beziehung mitgetheilt werden, stets dankbar entgegennehmen und nach Möglichkeit berücksichtigen.

Der Eintritt kann zu jeder Zeit stattfinden.

Karlsruhe, im Oktober 1860.

A. Bielefeld, Hofbuchhändler.

3. Postzug.

Unverl. 3.
15. 18. 21. n.
24. Oct.

Erwin Kaupp, Vergolder,

Lammstraße Nr. 7,

empfehl:

Spiegel mit Silberbeleg nach Prof. Liebig,

welche sich durch einen viel stärkeren **Lichtreflex** wie durch ihre **Dauerhaftigkeit** auszeichnen, indem sie weder durch die **Sonne** noch **Feuchtigkeit** Schaden nehmen. Zugleich empfehle ich mein reichhaltiges **Spiegel-Lager**, ferner **Gold-, Ruspbaum-, polirte** und **Goldleisten-Rahmen**, desgleichen **Ovalrahmen** in **Gold-, schwarzer** und **Palisanderholzfarbe**.

Anfertigungen von allen in mein Geschäft eingreifenden Artikeln werden prompt und billigt gefertigt.

Heute, Freitag den 12. Oktober, im Museumsaal

Concert

der auf der Durchreise nach Paris hier eingetroffenen

ersten ungarischen National-Musik-Kapelle aus Pesth.

Anfang 7 Uhr.

Entrée à Person in Saal 36 fr., auf die Gallerie 30 fr.

Es ladet höflichst ein

Franz Sárközy, Kapellmeister.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Braus, Kfm. v. Ronndorf. Hr. Hildebrandt, Hofgerichts Rath v. Bruchsal. Hr. Köpen, Fabr. v. Wiesbaden. Hr. Claus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Neuwirth, Kfm. von Oldenburg. Hr. Wurm, Kaufm. von Siegen. Hr. Lohmann, Kfm. von Emmerich. Hr. Lander, Kfm. v. Stuttgart.

Englischer Hof. Sr. Durchl. Fürst Salm v. Hirschberg. Hr. Duviols mit Sohn v. Villeroi. Hr. Gallochsky mit Frau v. Warschau. Hr. Walzing, Stud. v. Gladbach. Hr. Haberland, Part. von Greifswalde. Hr. Dreifus, Hr. Göring, Hr. Pohl und Hr. Schneegans, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Mayer, Kfm. v. Koblenz. Hr. Fröhlich, Kaufm. von Lausanne.

Erbrunnen. Hr. Major von Sulzer-Kalenberg mit Bedienung und Frau von Struve-Kalenberg mit Bedienung v. Bern. Fr. v. Rutenburg v. Frankfurt. Fr. Abegg v. Emden. Hr. Huttenberg mit Frau von Frankfurt. Hr. Eisengarten mit Frau von Brückmann. Hr. Dr. Peppe von Liffis. Hr. Eckert, Professor von Freiburg. Hr. Kagenberger, Priv. v. Salzach.

Goldener Adler. Hr. Reich, Kaufm. mit Frau von Neulussheim. Hr. Wagner, Mechaniker v. Altenburg. Hr. v. Kraft, stud. med. v. Heidelberg. Hr. Bauer, Kfm. von Kassel. Hr. Keiffenheim, Kanzlist v. Limbach. Hr. Bauer, Fabr. v. Köln. Hr. Straus, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Hr. Paumesser, Priv. v. Bruchsal. Frau Petitpierre v. New-York. Frau Hundtner von Frankfurt.

Goldener Ochse. Hr. Köhler, Direktor v. Pesth. Hr. König, Kfm. mit Frau v. Grohgertach. Hr. Bander, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Beyer und Hr. Marx, Kfl. v. Mannheim.

Hôtel Große. Hr. Denward, Professor mit Frau von Zürich. Hr. Senn, Rentier mit Frau von Zofingen. Hr. Käsböhrer, Priv. mit Tochter v. Ulm. Hr. Schidel, Kfm. mit Frau v. Heidelberg. Hr. Rink, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Meß, Kfm. von Freiburg. Hr. Biegen und Hr. Susskind, Kfl. und Hr. Buzzi, Priv. v. Frankfurt. Hr. Pretorius, Kfm. v. Mainz. Hr. Westheide, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Erbe, Kfm. v. Offenbach.

Römischer Kaiser. Hr. Romella, Beamter v. Wien. Hr. Berner, Bezirksförster von Rastatt. Hr. Boudells, Brauer v. Brüssel. Hr. Kaufmann, Kfm. von Denkendorf.

Rothes Haus. Hr. Thoma, Kfm., Frau Thoma, Frau Zimmermann, Hr. Schüle, Hr. Lahf, Hr. Werber und Hr. Schmidt, cand. med. von Freiburg. Hr. Sebert, cand. med. v. Krautheim. Hr. Helwerth, Priv. v. Neckargemünd. Hr. Faller, Posthalter von Bonndorf. Hr. Ketterer, Posthalter v. Lenzkirch.

Waldhorn. Hr. Menten, Kfm. von Nordhausen. Hr. Dr. Kraus mit Tochter v. Stuttgart. Hr. Straub, Rechtsanwalt v. Mühlheim.

Wilder Mann. Hr. Kugler, Oek. v. Flehingen.

In Privathäusern.

Bei Theatermaler Stevogt: Hr. Latus, Architekt von Oldenburg. — Bei Ministerialrath Spohn: Fräul. Klingel v. Heidelberg. — Bei Frau Stemmermann Wittwe: Hr. Schreß, Stadtdiakonus mit Frau von Pforzheim. — Bei Oberlehrer Hien: Fr. Eberhard v. Bruchsal.

Verlag und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.